

[8515.] **Bekanntmachungen**
 aller Art finden durch die
Illustrierte Zeitung
 die weiteste Verbreitung und betragen die In-
 sertionskosten einer viergespaltenen Nonpareille-
 zeile oder deren Raum 3 *Rⁿ* netto.
 Leipzig. **J. J. Weber.**

[8516.] **Insertionen**
 finden vom nächsten Bande an wieder in der „Zeit-
 schrift für vergleichende Sprachforschung“
 Aufnahme. Dieselben werden auf dem Umschlage
 der einzelnen Hefte abgedruckt. Der Preis für
 die gespaltene Nonpareille-Zeile oder deren Raum
 ist 1 1/2 *Rⁿ*.
 Das nächste Heft erscheint Anfang Septbr.
 Berlin, im August 1853.
Ferd. Dümmler's Verlagsbuchhandlung.

[8517.] **Erklärung.**
 Da fast in jedem Jahre uns Reclama-
 tionen einzelner Handlungen wegen Nicht-
 Einganges unserer Remittenden zukommen,
 so müssen wir auf's Neue wiederholen, daß
 dieselben, örtlicher Verhältnisse wegen, zwar
 unmöglich zur Ostermesse in Leipzig sein
 können, deshalb aber, wenn auch später, doch
 nicht minder pünktlich dort abgeliefert werden;
 denselben vielleicht aber wegen der außerge-
 wöhnlichen Zeit ihrer Ankunft, nicht überall
 die nöthige Aufmerksamkeit geschenkt wird.
 Um solchen Reclamationen zu begegnen,
 beauftragen wir unsern Commissionair, durch
 das Börsenblatt, den Tag anzuzeigen, an
 welchem die Pakete in Leipzig ausgegeben
 sind, und wir ersuchen diejenigen Herren Ver-
 leger, welche etwa später unsere Remittenden
 noch vermissen sollten, sich deshalb an ihre
 Leipziger Herren Commissionaire zu wenden.
Eggers & Co. in St. Petersburg.
 Nachdem die Remittenden der Herren
 Eggers & Co. von letzter Ostermesse hier

eingetroffen, und von mir mit der Aviso-
 Factur übereinstimmend befunden worden,
 habe ich heute dieselben an die resp. Herrn
 Commissionaire und die hiesigen Verleger
 pünktlich abgeben lassen.
 Leipzig, am 4. August 1853.
Rud. Hartmann.

[8518.] **Srtakosch, Tremolo.**
 In Folge der bei Schubert & Co. in
 Hamburg früher erschienenen Ausgabe von Stra-
 kosch, Tremolo in Octaven, habe ich die meinige
 zurückgezogen. Sollte einer Handlung vielleicht
 mein Bettel nicht zugekommen sein, so bitte ich
 dieselbe hierdurch um Rücksendung.
Joh. André in Offenbach a/M.

[8519.] **50 Ballen**
 mittelweißes Handpapier 8. werden gegen baar
 zum Fabrikpreise abgegeben.
Wilh. Starik,
 Universitäts-Buchdrucker in Leipzig.
 (Neumarkt 24).

[8520.] **Chalkotypisches Institut.**
 Indem wir den geehrten Verlagshandlung-
 en, welche unser Chalkotypisches Institut
 bereits benutzten, unsern verbindlichsten Dank
 hiedurch abstaten, wollen wir dasselbe auch denje-
 nigen werthen Collegen, welche noch nicht da-
 von, behufs Illustration ihrer Verlagswerke,
 Gebrauch gemacht, in Erinnerung bringen und
 versichern bei promptester Lieferung die billig-
 sten Preise. Auf unser Programm, welches dem
 Schulz'schen Adressbuch beigelegt ist, bezugneh-
 mend, sind wir gern bereit, auf Verlangen um-
 fangreichere Proben unserer Leistungen vorzulegen.
 Berlin, im Juni 1852.
B. Behr's Buchhandlung.

Berichtigung.
 In der Anzeige von Adolph Müller in Branden-
 burg, Börsenblatt Nr. 99, # 8134 und Wahlzettel
 # 1243, hat das vierte Werk von Prof. Berghaus den Titel
 „Landbuch“ nicht Handbuch. — Ferner soll es nicht
 heißen statistische Druckbogen, sondern „Fragebogen“.

Uebersicht des Inhalts.

Neuigk. des deutschen Buchhandels. — Recensionen-Verzeichniß. — Auctions- und Antiquarische Ver-
 zeichnisse, neue Prospekte und Verlagskataloge. — Anzeigebblatt No. 8410-8520. — Berichtigung. — Leipziger Börse
 am 10. August 1853. — Wahlzettel.

André in D. 8518.	Engelhardt 8455.	Kaufmann P. & Co. 8487.	Schmidt in Str. 8480.
Anhuth 8489.	Eggers & Co. in B. 8517.	Kaufler 8495.	Schneid-Smol 8453.
Anonyme 8410, 8411, 8412.	Ernst & K. 8444.	Reiser & Co. 8470.	Schneider & Co. 8469.
8500, 8501, 8502, 8503, 8504.	Flemming's Verl. 8427.	Rindfleisch 8438, 8485.	Schumann 8449.
8505.	Förstemann 8498.	Rörner 8417, 8496.	Seidel in B. 8467.
Arnz & Co. 8413.	Frank 8460.	Rößling 8507.	Siegel 8447.
Atter & Co. 8465, 8475.	Fränkel 8440.	Rühlmann & Co. 8416, 8429.	Stabel 8420.
Bachmann in B. 8448.	Friedlein in G. 8474.	Saffar 8418.	Starik 8519.
Bäcker in G. 8472, 8497.	Funde 8478.	Liebeskind 8466.	Stehert 8468.
Bed in N. 8484.	Gjellius 8476.	Max & Co. 8450.	Sternickel & S. 8512.
Behr 8520.	Gutsch 8499.	Meiners & S. 8452, 8490.	Tandler & Co. 8423.
Braune 8443.	Haendel 8422.	Nestler & M. 8463.	Thimm 8435.
Bruhn 8424.	Hagerup 8481.	Neubronner 8508.	Trautwein'sche 8426, 8436.
Creuz 8492.	Hartmann 8517.	Neumann in S. 8471.	Verl.-Ver. in L. 8510.
Dalp 8425, 8437.	Herold in S. 8488.	Rutt 8477.	Volksschriften-Verein 8445.
Damian & S. 8507.	Heß in G. 8458.	Oberdorfer 8462.	Vollmann 8511.
Deder 8441.	Hever in G. 8433.	Parker 8432, 8506, 8514.	Woj in B. 8482.
Delbrück 8494.	Heße 8461.	Paulus' Verl. 8446.	Woj in L. 8479.
Dierke 8414.	Hirzel 8431.	Piller & Co. 8473.	Wagner in L. 8483.
Diege in N. 8457, 8493.	Hochhausen's B. 8459.	Reißner in G. 8491.	Weber in L. 8515.
Dümmler's Verl. 8516.	Hölzel 8421.	Rieger in M. 8486.	Weigel, L. D. 8415, 8430.
Dunder, Fr. 8513.	Hübner 8454.	Schimpff 8464.	8434.
Dunfelberg 8428.	Janke 8439.	Schmidt in S. 8456.	Westermann & Co. 8442.
Emmert 8419.	Kaiser in L. 8451.		

Leipziger Börse am 10. August 1853.

Course im 14 Thaler-Fuss.	Ange- boten.	Ge- sucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	k. S. —	142 1/2
	2 Mt. —	—
Augsburg pr. 150 Ct. fl.	k. S. 102 1/2	—
	2 Mt. —	—
Berlin pr. 100 <i>Rⁿ</i> Pr. Crt.	k. S. —	99 1/2
	2 Mt. —	—
Bremen pr. 100 <i>Rⁿ</i> Lsdr. à 5 <i>Rⁿ</i>	k. S. 110 1/2	—
	2 Mt. —	—
Breslau pr. 100 <i>Rⁿ</i> Pr. Crt.	k. S. —	99 1/2
	2 Mt. —	—
Frankfurt a/M. pr. 100 Fl. in S.W.	k. S. 56 1/2	—
	2 Mt. —	—
Hamburg pr. 300 Mk. Bco.	k. S. —	151 1/2
	2 Mt. —	—
London pr. 1 Pf. St.	k. S. —	—
	2 Mt. —	—
	3 Mt. —	6, 20
Paris pr. 300 Frcs.	k. S. —	80 1/2
	2 Mt. —	—
	3 Mt. —	—
Wien pr. 150 fl. Conv. in 20 fl. Fuss.	k. S. —	93 1/2
	2 Mt. —	—
	3 Mt. —	—
Augustd'or à 5 <i>Rⁿ</i> à 1/35 Mk. Br. und à 21 K. 8 G. auf 100	—	—
Pr. Friedrichsd'or à 5 <i>Rⁿ</i> idem „ d ^o .	—	—
And. ausl. Louisd'or à 5 <i>Rⁿ</i> nach	—	—
ger. Ausmünzungsfusse. d ^o .	—	11
K. Russ. wicht. Imperiale à 5 Ro. pr. Stück	—	5, 16 1/2
Holland. Duc. à 3 <i>Rⁿ</i> auf 100	—	6 1/2
Kaiserl. d ^o . d ^o „ d ^o .	—	6 1/2
Bresl. d ^o . d ^o . à 65 1/2 As „ d ^o .	—	6 1/2
Passir d ^o . d ^o . à 65 As „ d ^o .	—	6 1/2
Conv. Species u. Gulden d ^o .	—	—
Idem 10 u. 20 Kr. „ d ^o .	2 1/2	—
Gold pr. Mark fein Cölln.	—	—
Silber „ „ d ^o	—	—
Staatspapiere und Actien		
<i>excl. Zinsen.</i>		
Wiener Banknoten	94 1/2	94
Königl. Sächs. Staats-Papiere		
à 3 % von 1830 } von 1000 u. 500 <i>Rⁿ</i>	92 1/2	—
} kleinere	—	—
à 4 % von 1847 } von 500 <i>Rⁿ</i>	—	100 1/2
} von 100 <i>Rⁿ</i>	—	102
à 4 1/2 % von 1852 } von 100 <i>Rⁿ</i>	—	—
} von 500 u. 200 <i>Rⁿ</i>	103 1/2	—
Königl. Sächs. Landrentenbriefe		
à 3 1/2 % } von 1000 und 500 <i>Rⁿ</i>	92 1/2	—
} kleinere	—	—
Actien der ehem. S.-Bayr. EBC. bis Mich. 1855 à 4 %, später à 3 % à 100 <i>Rⁿ</i>	91 1/2	—
d ^o . d ^o . Sächs.-Schles. EBC.	—	—
à 4 % à 100 <i>Rⁿ</i>	—	102 1/2
Leipziger Stadt-Obligationen		
à 3 % } von 1000 und 500 <i>Rⁿ</i>	96 1/2	—
} kleinere	—	—
d ^o . d ^o . d ^o . à 4 %	102 1/2	—
d ^o . d ^o . d ^o . à 4 1/2 %	—	—
Sächs. erbl. Pfandbr. } v. 500 <i>Rⁿ</i>	93	—
} v. 100 u. 25 <i>Rⁿ</i>	—	—
d ^o . à 3 1/2 % } v. 500 <i>Rⁿ</i>	100	—
} v. 100 u. 25 <i>Rⁿ</i>	—	—
d ^o . à 4 % } v. 500 <i>Rⁿ</i>	—	—
} v. 100 u. 25 <i>Rⁿ</i>	—	—
d ^o . lausitzer d ^o . à 3 %	—	88
d ^o . d ^o . d ^o . à 3 1/2 %	—	96 1/2
d ^o . d ^o . d ^o . à 4 %	—	102 1/2
Leipzig-Dresdener Eisenbahn-Partial Obligationen à 3 1/2 %	109 1/2	—
Thüringische Eisenb. Priorit.-Obligat. à 4 1/2 %	—	—
K. Preuss. St. Credit-Cassenscheine		
à 3 % } von 1000 und 500 <i>Rⁿ</i>	92	—
} kleinere	—	—
d ^o . Staats-Schuld-Scheine à 3 1/2 %	—	—
K. K. Oestr. Metall. pr. 150 fl. à 4 1/2 %	—	—
d ^o . d ^o . d ^o . d ^o . à 5 %	88 1/2	—
Wiener Bank-Actien pr. St.	—	—
Leipziger d ^o . à 250 <i>Rⁿ</i> pr. 100	—	186
Lpz.-Dresd. Eisenb.-Act. à 100 <i>Rⁿ</i> pr. 100	216	—
Löbau-Zittauer d ^o . à 100 <i>Rⁿ</i> pr. 100	38 1/2	—
Berlin-Anhalt d ^o . à 200 <i>Rⁿ</i> pr. 100	—	134
Magdeb.-Leipz. d ^o . à 100 <i>Rⁿ</i> pr. 100	—	309 1/2
Thüringische d ^o . à 100 <i>Rⁿ</i> pr. 100	—	112 1/2